

CSU-Fraktion • Claudia Wiedemann • Ulmenallee 28 • 82110 Germering

Stadtverwaltung Germering
Herrn Oberbürgermeister
Andreas Haas
Rathausplatz 1

82110 Germering

Fraktion im
GERMERINGER STADTRAT

Claudia Wiedemann
Ulmenallee
82110 Germering
Telefon 089 / 841 82 98
Telefax 089 / 84102275
claudia.wiedemann@csu-germering.de

1) & Rother v. Seebühlengasse → Ver. Altm.
2) am Seebühlengasse → Ver. Altm.
(→ & Georgs / & Rother) 11. Febr. 2014
18/2/2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, *lieber Andreas,*

in den 1970er Jahren wurde am Fuß des Parsberg der Germeringer See angelegt. Hier finden nicht nur Badegäste, sondern im weitläufigen Gelände auch Spaziergänger eine gute Möglichkeit, Wertvolles für ihre Gesundheit zu tun. Für Sportliche sind eine Beachvolleyball-Anlage und zwei Kleinfeld-Felder geboten. Ebenso ist ein großzügiger Spielplatz für Kinder jeden Alters zu finden. Auch die vor einigen Jahren errichtete Kneipp-Anlage wird von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern gerne genutzt und dient ebenso der Gesunderhaltung unserer Bürgerinnen und Bürger.

Pfarrer Kneipp empfiehlt aber nicht nur Wassertreten sondern auch barfuß gehen. Deshalb wäre eine optimale Ergänzung für unsere Freizeit- und Gesundheitsanlage am Germeringer See ein Barfußpfad.

Für Erwachsene und Kinder bietet beim Barfußlaufen das Spüren und Fühlen von unterschiedlichen Materialien, wie z.B. grobe Hackschnitzel, Rollkies, Moos, Fichtenzapfen, Sand etc., die Natur mit den Füßen zu begreifen. Bei unseren allzeit beschuhten Füßen ist leider der gesunde Kontakt zur Erde verkümmert. Beim Gehen auf naturbelassenen Böden werden die Muskeln und Gelenke gekräftigt, Herz und Kreislauf gefördert und das Immunsystem gestärkt. Die Freiheit der Füße hilft aber auch Stress abzubauen und den Blutdruck auszugleichen. Barfußlaufen stärkt die Venen und schützt vor Krampfadern, genauso fördert es die Konzentration.

In vielen Kommunen Bayerns gibt es bereits einen Barfußpfad und bei Rückfragen wird die hohe Akzeptanz der Bevölkerung, bei Jung und Alt, betont (siehe beiliegendes Informationsmaterial). Einige Kommunen wurden von ehrenamtlichen Helfern beim Anlegen tatkräftig unterstützt, sowie auch bei der Finanzierung.

Die CSU Fraktion bittet die Verwaltung zu überprüfen, ob auch in unserer Stadt ein Barfußpfad im Bereich des Germeringer Sees angelegt werden kann. Die Länge der Wegstrecke ist variabel und könnte Jahr für Jahr erweitert und mit Attraktionen, wie z.B. Balancierstange, Steinbrocken, Kettensteg, Matschkuhle usw. ergänzt werden.

Sicherlich ist abgesehen von finanziellen Mitteln auch ein gewisser Pflegeaufwand erforderlich, der sich, lt. Aussage versch. Betreiber, aufgrund der Beliebtheit der Anlage und der damit verbundenen sozialen Kontrolle, bezüglich Vandalismus in Grenzen hält.

Als Grundsatz sollte gelten, dass ein Barfußpfad die Landschaft in ihrer Ursprünglichkeit mit allen Sinnen erlebbar machen soll und nicht schädigend in die Natur eingreifen darf.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Claudia Kiedemay". The signature is written in a cursive style with a small flourish at the end.

Kopie: Presse